

EINLADUNG

Der Standortälteste der Bundeswehr in Delmenhorst und der Leiter der Sektion Delmenhorst in der Gesellschaft für Sicherheitspolitik laden - mit freundlicher Unterstützung durch den Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr - zu einem weiteren Vortragsabend ein mit dem Thema:

Von ISIS zu IS – Bedrohung für Syrien und Irak (und uns?)

Referent: **Dr. Heinrich Heiter, Helmstedt**
Zeit: **Dienstag, den 20. Januar 2015, 19:30 Uhr**
Ort: **Delmenhorst, Abernettstraße 43, „Oase Haus Adelheide“ (Soldatenheim)**
(vor Feldwebel-Lilienthal-Kaserne)

Zu persönlichen Gesprächen steht Ihnen das Restaurant im Haus Adelheide mit gepflegten Getränken (gegen Bezahlung) zur Verfügung. Vor dem Vortrag können Sie dort auch speisen – bei Tischreservierung unter Tel.-Nr. 04221-23030.



Dr. Heinrich Heiter, Jahrgang 1946, hat nach zweijähriger Bundeswehrdienstzeit ein Studium der Politikwissenschaften in Berlin mit dem Schwerpunkt „Sowjetische Innen- und Außenpolitik“ absolviert. Nach seiner Promotion im Jahre 1977 war er dreißig Jahre lang in der Erwachsenenbildung tätig. Sein Arbeitsgebiet bezog sich u.a. auf die Entstehung und Entwicklung von internationalen Krisen.

Bis zum Jahre 2007 war er vierzehn Jahre lang Leiter der Heimvolkshochschule in Helmstedt. Im Verlaufe mehrerer Auslandsaufenthalte hatte er die Möglichkeit, Israel, das Gebiet der Westbank und des Golan sowie Syrien, Jordanien und die Vereinigten Arabischen Emirate zu besuchen - zum Teil auch wiederholt. Den Entwicklungen im Nahen Osten widmet der gefragte Experte bereits seit vielen Jahren seine besondere Aufmerksamkeit und hat dazu auch in Delmenhorst vorgetragen.

Zur Bereitstellung genügender Sitzgelegenheiten bitten wir Sie um **Teilnahmezusagen** möglichst **bis Donnerstag, den 15. Januar 2015** - telefonisch (04221 – 92180-3001) oder per Fax (04221 – 92180-3009) - auch per e-Mail an: delmenhorst@gsp-sipo.de .

Mit freundlichen Grüßen

In Vertretung

Harald Mauritz
Oberstleutnant

Rolf Dieter Wienand